Anlage:

- Übersicht aus dem Grundstücksmarktbericht für das Jahr 2014

Übersicht über die Bodenrichtwerte (Gebietstypische Werte)

Übersicht über die gebietstypischen Werte auf der Grundlage der Bodenrichtwerte gem. § 13 GAVO NRW. Die gebietstypischen Werte sind auf der Grundlage der ermittelten Bodenrichtwerte gem. § 196 Abs. 1 in der Unterteilung nach guter, mittlerer und mäßiger Lage vom Gutachterausschuss zu beschließen. Die nachfolgend aufgeführten gebietstypischen Bodenrichtwerte wurden beschlossen:

Art	gute Lage in €/m²	mittlere Lage in €/m²	mäßige Lage in €/m²
8.2.1 Baureife Grundstücke für den individuellen Wohnungsbau[1]			
Freistehende Ein- und. Zweifamilienhäuser mit einer Grundstücksfläche von 350 - 800 m²	250	190	150
Doppelhaushälften und Reihenhäuser mit einer Grundstücksfläche von 250 - 500 m²	210	150	115
Reihenmittelhäuser mit einer Grundstücksfläche v. 150 - 300 m²	175	160	125
8.2.2 Baureife Grundstücke für Geschosswohnungsbau[1]			
Mietwohnungen oder Mischnutzung bis 20% gewerblichem Anteil des Rohertrags	210	150	140
8.2.3 Baureife Grundstücke für Gewerbenutzung[1]			
Klassisches Gewerbe (Hallen- und Produktionsstätten)	60	50	40

Nachfolgende Bodenrichtwerterhöhungen/minderungen haben sich ergeben:

Straße / Gebiet	01.01.2014 in €/m²
An der alten Ziegelei (ehem. Horenkampgelände)	250 Wohnen II-III (früher 135,00 € Mischgebiet)
Industriepark Ost	60
Bergstraße	110
Massener Straße (Richtung Feldstraße)	160

[1] abgabenfrei (Erschließungsbeiträge nach § 137 BauGB und Ausgleichsbeiträge nach §§ 135a bis 135 c (Naturschutzbeiträge)).

Berpfad/Kampstraße	250
Schillerstraße/Jägerweg	250

Nachfolgende neue Bodenrichtwertzone hat sich ergeben:

Straße / Gebiet	01.01.2014 in €/m²
Hertinger Straße (ehem. Horenkamp-gelände)	300 MI III

Im Zuge der anonymisierten Datenerfassung der Verkäufe von unbebautem Bauland im Stadtgebiet Unna haben sich in der Zuordnung der Kaufwerte der Kaufverträge zu den einzelnen Bodenrichtwertzonen ansonsten keine Veränderungen ergeben.

Es ist insgesamt ein leichter Anstieg der Zahl von Kaufverträgen für unbebaute und bebaute Grundstücke und Eigentumswohnungen im Jahr 2013 zu beobachten bei einem deutlichen Anstieg des Geldumsatzes. Der Ackerlandpreis pro m² ist deutlich gestiegen. Der Forstlandpreis pro m² liegt im Vergleich zum letzten Jahr niedriger.

Die Liegenschaftszinsen haben sich nur unwesentlich verändert. Es wurden erstmalige Liegenschaftszinsen für vermietetes Wohnungseigentum ermittelt.